



DER VENEDIGER BLICK

Nr. 99 - Ausgabe Dezember 2021

Ankündigung

in eigener Sache

**Wenn einer sagt, dass er geht,
ist er längst schon gegangen.**

- Julio Cortázar, Schriftsteller -



Ich bin jetzt fast 32 Jahre in unserer Gemeinde an vorderster Front unterwegs,

von 1988 bis 2008 als Feuerwehrkommandant und

von 2010 bis zur nächsten konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates im März 2022 als Bürgermeister.

Es waren schöne Jahre, die keine Halbherzigkeiten zuließen. Vieles ist gelungen, vieles ist vorbereitet, manches darf man sich ruhig noch wünschen.

Ich freue mich auf künftige, andere Aufgaben. Gemeindepolitik wird mich wohl nur mehr randlich beschäftigen.

Wie sagte schon der Philosoph Heraklit von Ephesos so schön:

„πάντα ῥεῖ - panta rhei – alles fließt“

Euer Bürgermeister
Anton Steiner

Hello little one

... kleine Füße hinterlassen die größten Spuren

23.09.2021

Luana Hildegard Mariner



~~~~~  
**Wenn Träume Hand und Fuß  
bekommen und aus Wünschen  
Leben wird,  
dann kann man wohl von einem  
Wunder sprechen.**  
~~~~~

Eltern:

Petra Mariner u. Dominik Freundorfer

Goldene Hochzeit

Herzliche Glückwünsche



Anna und Gabriel Berger

22.10.1971

**Liebe hat kein Alter,
sie wird ständig neu geboren**

- Blaise Pascal -



Elsa und Thomas Unterwurzacher

19.11.1971

Zu 90 Jahren

nur die besten Glückwünsche

**Es kommt nicht darauf an,
dem Leben mehr Jahre zu geben,
sondern den Jahren
mehr Leben zu geben!**

- Alexis Carrel -

Seitens der Gemeinde a.G. gratulieren wir Anna Egger herzlichst zum 90. Geburtstag.



Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 19. November 2021

Die Niederschrift der GR-Sitzung vom 15.10.2021 GR/004/2021 (und das nicht öffentliche Protokoll) werden genehmigt und ordnungsgemäß unterfertigt. (mehrheitlich)

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der GR für das Projekt „Sanierung Eishockeyplatz Gries“ im Voranschlag einen Betrag in Höhe von € 50.000,- zu berücksichtigen (einstimmig)

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat eine Kostenübernahme von € 13.278,76 für die bereits errichtete „Weganlage Gasser“. Zusätzlich wird zugesagt, dass bei Asphaltierung der gesamten Weganlage der Vorplatz von Matthias Egger im Ausmaß von ca. 50 m² auf Kosten der Gemeinde Prägraten a.G. mitasphaltiert wird. (einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt die Festsetzung der Gebühren und Entgelte für das Jahr 2022 sowie die Ände-

rungen der Tarifordnung für den Kindergarten und die Gebührenanpassungen von Kanal-, Wasserleitungs-, Abfall- und Friedhofsgebührenverordnung sowie die Hundesteuerverordnung. (einstimmig)

Die genauen Beträge werden in einer der nächsten Ausgaben separat aufgeführt. Außerdem sind sie jederzeit auf unserer Homepage www.praegraten.info abrufbar.

Der vorgelegte Untervoranschlag der Freiwilligen Feuerwehr Prägraten wird für das Haushaltsjahr 2022 genehmigt. (einstimmig)

Die Ausführungen (Prüfungsniederschrift Nr. 3/2021) werden vom GR zur Kenntnis genommen und Haushaltsüberschreitungen und deren Bedeckungen werden genehmigt. (einstimmig)

Der Gemeinderat von Prägraten beschließt die Genehmigung der vorgeschlagenen Zuwendungen an Vereine und Institutionen für das Jahr 2022. (einstimmig)

System Trinet

Borkenkäferbekämpfung

Aufgrund des massiven Borkenkäferbefalls im gesamten Bezirk werden nunmehr eine Reihe von wirkungsvollen Maßnahmen zur Bekämpfung ergriffen.

Unter anderem wird ein sehr bewährtes System, das sogenannte **TriNet®** verwendet. Dabei handelt es sich um ein wirkungsvolles System um Borkenkäfer zu bekämpfen. Auf ein „Aluminiumdreibein“ wird ein Netz aufgespannt (siehe Foto). Die zeltartige Dreibeinkonstruktion **TriNet®** lockt Borkenkäfer per Pheromon (ein spezieller Borkenkäferlockstoff) an.

Die Borkenkäfer landen dann auf einem, sehr feinmaschigen Netz - in dem ein wirksames Insektizid eingeworben ist - und sterben nach einem kurzen Kontakt ab.

Das Insektizid ist in den Fasern des Netzes eingearbeitet und wird somit nicht ausgewaschen. Diese Netze bzw. der eingewobene Wirkstoff wirkt nur gegen Insekten und ist z.B. für Vögel (die solche Käfer fressen) gänzlich ungefährlich.

Diese bislang unbekanntes und ungewohnten „Konstruktionen“ werden in manchen Waldbereichen, Waldrändern und in Schlagflächen zu finden sein.

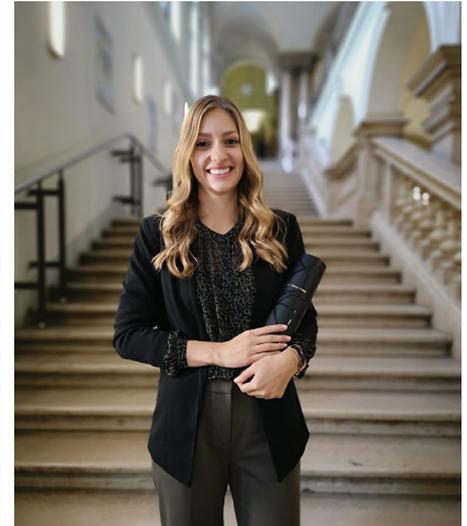


Allerdings darf das Netz nicht mit bloßen Händen berührt werden. Daher

BITTE NICHT BERÜHREN!

Congratulations...

Hatzer Sabina



Mag. rer. nat. Hatzer Sabina

Wer etwas erreichen will, muss dafür hart arbeiten. Das hast du getan. Mit viel Fleiß hast du deinen Abschluss erreicht.

Magistra der Naturwissenschaften

Wir gratulieren ganz herzlich!



Diese Netze dienen ausschließlich der Borkenkäferbekämpfung und schützen umliegende Wälder vor einem weiteren Befall. Die Standorte der Netze wurden vom Forstpersonal genau festgelegt und dokumentiert.

Daher wird die Bevölkerung gebeten, diese Netze nicht zu berühren oder zu versetzen. Mit diesen begleitenden Schutzmaßnahmen setzen wir alles daran, die Schutzwirkung in unserer Gemeinde so schnell wie möglich wiederherzustellen.

Elisabeth Tabernig und Erich Gollmitzer

Bezirksforstinspektion Osttirol

Photovoltaik-Module

Richtig entsorgen!

Durch die besondere geografische Lage Osttirols und so schneereiche Winter wie der letzte war, werden vermehrt Solarplatten kaputt.

Solarplatten die auf Häusern montiert waren können leider nicht bei den Sammlungen der Gemeinden abgegeben werden.

PV-Module werden in Österreich als **gewerbliche** Elektrogeräte eingestuft.

Daher können diese nicht über die Elektroaltgeräte-Sammlung der Gemeinde entsorgt werden.

Die gute Nachricht ist:

Österreichische Hersteller, Importeure, Händler, Installateure bei direktem Bezug aus dem Ausland haben aber eine Verpflichtung zur unentgeltlichen Rücknahme von defekten PV-Modulen. Zumindest dann, wenn sie durch neue ersetzt werden.

Aufruf

COVID-19 - Schutzimpfung

Die Hälfte unserer Gemeindebürgerinnen in Prägraten a.G. haben den vollen Impfschutz (52,27%, Stand 20.11.2021) erhalten. Um eine baldige Immunität gegen das Virus zu entwickeln, reicht die Anzahl nicht aus.

Die Impfung ist einer der sichersten Wege, um einen Schutz vor COVID-19 aufzubauen und trägt bedeutend zur Eindämmung der Pandemie bei.

Der Krankheitsverlauf von COVID-19 variiert hinsichtlich der Symptomatik und Schwere. So gibt es Menschen, die kaum etwas verspüren, aber auch Menschen, die an schweren Infektionen mit Organbeteiligung leiden. So kann es im schlimmsten Fall zum Lungen- und Multiorganversagen bis hin zum Tod führen.

Die Sicherheit der COVID-19 Impfstoffe wird fortlaufend und umfassend geprüft. Auch nach Zulassung wird die Sicherheit weiter beobachtet, außerdem wird nur ein Impfstoff zugelassen, **wenn der Nutzen die Risiken um ein Vielfaches überwiegt.**

Um genauere Informationen zu erhalten, wenden Sie sich an einen Arzt,

Detaillierte Informationen dazu erhält man über die Umweltberatung des AWV Osttirols. (Umwelt-Tel.: 04852/69090-13)

Die schlechte Nachricht für Internetbesteller:

Wenn man selbst die PV-Module übers Internet aus dem Ausland bestellt, besteht diese Rücknahmeverpflichtung nicht. Das heißt für den Abfallbesitzer, er muss die defekten PV-Platten bei einem befugten Sammler meist kostenpflichtig entsorgen. Nähere Informationen dazu über die Umweltberatung des AWV Osttirols.

Die sehr gute Nachricht:

Geräte mit Solarzellen sind Elektrogeräte die über die Elektroaltgerätesammlung der Gemeinde entsorgt werden. (Hier ein paar Beispiele: Gartenlichter mit Solar, Zierbrunnen



mit Solar, usw., aber auch Solarzellen mit denen Geräte betrieben werden wie z.B. Solarladegeräte etc.)

Über die Umweltberatung des Abfallwirtschaftsverband Osttirol (AWVO) erhalten sie Informationen über Umwelt-/Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft und Entsorgung.



dem Sie voll und ganz vertrauen.

Bei der Mehrzahl der ungeimpften Menschen handelt es sich nicht um harte Impfverweigerer, sondern um unsichere Menschen, die sich um ihre und die Gesundheit der eigenen Familie sorgen.

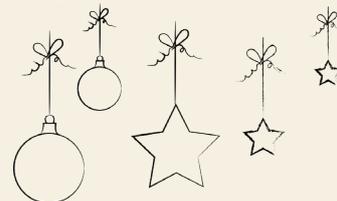
Das ist absolut berechtigt und man sollte nicht in Streit geraten, wenn man anderer Meinung ist. So geraten wir in einen Teufelskreis und spalten die Gesellschaft unnötigerweise weiter. Durchbrechen können wir ihn nur, wenn wir uns gegenseitig zuhören und uns austauschen.

Denn eines ist klar, wir alle haben **ein gemeinsames Ziel:**

Das COVID-19-Virus zu besiegen und niemanden ganz besonders im familiären oder Bekanntenkreis daran zu verlieren!

Weihnachten

Frohes Fest



Wenn einer dem anderen Liebe schenkt,

wenn die Not des Unglücklichen gemildert wird,

wenn Herzen zufrieden und glücklich sind,

steigt Gott herab vom Himmel und bringt das Licht:

Dann ist Weihnachten.

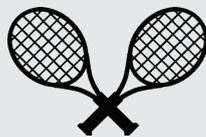


Ein frohes Fest wünschen
der Bürgermeister Anton Steiner
mit allen Mitarbeitern der
Gemeinde Prägraten a.G.

Sportunion Prägraten

Referat Tennis

Im Tennis haben wir in den letzten zwei Jahren einen neuen enormen Aufschwung bemerken können.



Der jüngste Nachwuchs ist ebenfalls mit viel Eifer und Begeisterung dabei!

Vielen Dank an Klaus Unterwurzacher für die feinen Trainingsstunden und Tamara Rainer als Nachwuchsleiterin für die Organisation.

Bei den diesjährigen Ortsmeisterschaften haben sich Bianca Wibmer und Marcel Egger gegen die zahlreichen Teilnehmer durchsetzen können.

Herzlichen Glückwunsch!



Ortsmeister/in mit Obmann C. Berger

Herbstmeister 2021

U13 SG Virgental



Das Kader der **SG Virgental U13** konnte mit TOP-Spielergebnissen in der Gruppe A überzeugen und war bereits vor dem letzten Spiel feststehender Tabellenführer.

Wir gratulieren der erfolgreichen Mannschaft und dem Trainerteam Fabio Pargger und Benedikt Unterwurzacher, die mit ihrem fleißigen und guten Training die Mannschaft der U13 zum „Herbstmeister 2021“ führten.



Silbermedaille

Schützengilde Prägraten a.G.



Tobias Islitzer (links)

Auch im Nachwuchs unserer Schützengilde Prägraten a.G. erzielen wir TOP Ergebnisse:

Bei den Österreichischen Meisterschaften in Innsbruck gewann Tobias Islitzer (Schlatner) die Silbermedaille in der Mannschaft Tirol 2.



Außerdem den 8. Platz in der Einzelwertung Jugend 1.

Wir gratulieren Tobias zu den Spitzenergebnissen!

Unsere Sportnews



Ehrenamt Sportunion

H. Steiner, K. Berger, U. Kratzer



v.l.n.r. Herbert Steiner, Erich Kölbl und Konrad Berger

Im Rahmen der Generalversammlung der Sportunion Raiffeisen Prägraten wurden Herbert Steiner und Konrad Berger für ihre rund 40jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Kampfrichter und Zeitnehmer geehrt. Auch standen sie viele Jahre als Funktionäre zur Verfügung.

Urban Kratzer ist seit Jahren ein fleißiger Helfer im Bereich Ski Alpin. Entweder als Torrichter Chef, mit den Kindergarten-Kindern oder mit den rennwilligen Kindern und Schülern in der „Schmieda Leitn“ beim Trainieren.



Urban Kratzer (rechts) mit Obmann Erich Kölbl

Impressum: Gemeinde Prägraten a.G., St. Andrä 35a, 9974 Prägraten a.G.;

Fotos: P. Mariner, J. Egger, A. Steiner, S. Berger-Gomig, T. Unterwurzacher, M. Resinger, M. Berger, G. Islitzer, E. Kölbl, T. Rainer, AWVO, Bezirksforstinspektion Osttirol, www.pixabay.com, Archiv

Druck: Oberdruck Digital Medienproduktion GesmbH